

## Tagungsort

Evangelisch-  
Freikirchliche Gemeinde  
Berlin-Schöneberg  
Hohenstaufenstr. 65  
10781 Berlin



## Anreise

Da öffentliche Parkmöglichkeiten in der Hohenstaufenstr. rar sind, empfehlen wir die Anreise mit dem ÖV: Von Süden kommend fahren Sie bis zum **U-Bahnhof Eisenacher Str. (U7)**, laufen dann die **Eisenacher Str.** 600 m nordwärts bis zur **Hohenstaufenstraße** und nun noch 100 m nach rechts. Von Norden kommend empfiehlt sich der **U-Bahnhof Nollendorfplatz (U1,2,3,4)**. Von hier laufen Sie die **Maaßen-** und die **Gleditschstraße** 550 m südwärts bis zur **Hohenstaufenstraße** und dann 250 m nach rechts.

## Tagungskosten

Die Teilnahme an der Tagung ist für Sie kostenlos. Da uns natürlich für Saalmiete, Organisation und Reisekosten der Referenten erhebliche Kosten entstehen, hoffen wir, dass Sie uns mit einer freiwilligen Spende bei der Deckung dieser Ausgaben behilflich sind.

## Anmeldung

Es würde unsere Vorbereitungen erleichtern, wenn Sie sich bis **2. September 2023** anmelden per E-Mail: [tguetter@t-online.de](mailto:tguetter@t-online.de), telefonisch bei Tobias Gütter (0171 / 7803367) oder am besten online: <https://veranstaltungen.wort-und-wissen.org/rt-berlin/> Sollten Sie sich erst kurzfristig für eine Teilnahme entscheiden können, sind Sie uns auch unangemeldet willkommen! Für die Teilnahme am Mittagessen ist Anmeldung aber erforderlich.

## Infos im Internet

[www.wort-und-wissen.org](http://www.wort-und-wissen.org)

## Dr. Peter Borger

- Jahrgang 1965, verheiratet, 2 Kinder
- studierte Biologie mit den Schwerpunkten Biochemie und Molekulargenetik
- lehrte und forschte u. a. an den Universitäten Groningen (Niederlande), Sydney (Australien), Basel und Zürich (Schweiz)
- wurde 2003 Christ durch die Beschäftigung mit der Thematik Glaube und Wissenschaft
- veröffentlichte über 70 molekularbiologische Artikel in Fachzeitschriften
- seit 2019 wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Wort und Wissen
- Schwerpunkte: Genom und Variation

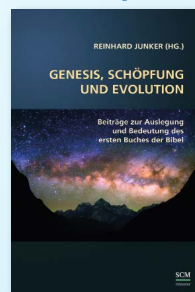


## Dr. Harald Binder

- Jahrgang 1959, verheiratet, 4 Kinder
- Chemiker
- beschäftigt sich mit chemischen Aspekten in den Bio- und Geowissenschaften
- Dem Phänomen Leben gilt sein besonderes Interesse und naturwissenschaftlichen Vorstellungen zu dessen Entstehung.
- Als Referent vermittelt er wissenschaftliche Erkenntnisse gerne an Menschen und lädt sie ein selbst nachzudenken und Gott auf die Spur zu kommen.
- wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Wort und Wissen



## Buchempfehlung

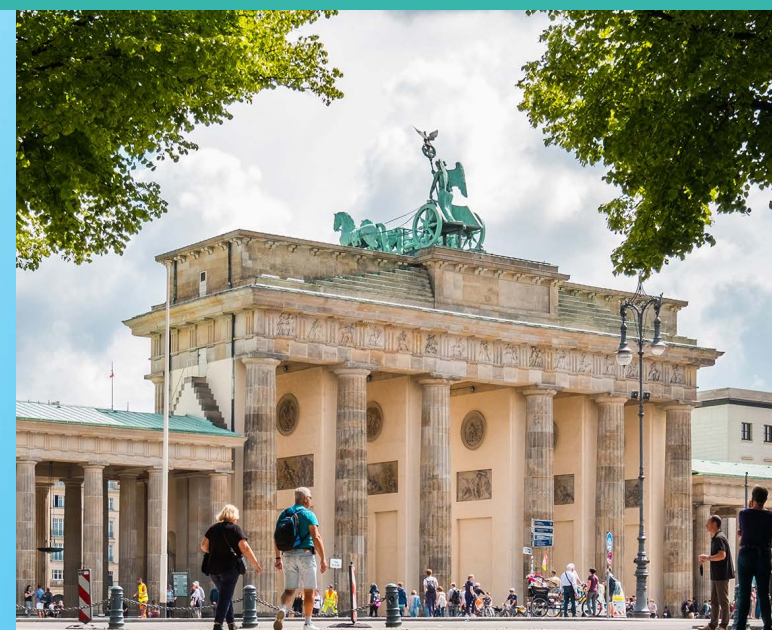


Reinhard Junker (Hrsg.):

### Genesis, Schöpfung und Evolution.

*Beiträge zur Auslegung und Bedeutung des ersten Buches der Bibel.*

Hardcover, 16,5 x 24, 256 Seiten mit einigen Abb., 14,95 Euro



## 3. BERLINER REGIONALTAGUNG

## Moderne Biologie – Möglichkeiten und Grenzen des Lebens

9. September 2023

EFG Berlin-Schöneberg  
Hohenstaufenstr. 65, 10781 Berlin

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Mitglieder der SG Wort und Wissen!**

Die aktuellen Entwicklungen im Bereich der molekularen Biowissenschaften sind faszinierend und beunruhigend zugleich. Viele hoffen auf die Überwindung unheilbarer Krankheiten wie Krebs oder Infektionskrankheiten. Aufkommende Utopien, wie etwa die genetische Optimierung des Menschen, lösen jedoch Unbehagen aus.

Unsere Referenten sind mit diesen aktuell sehr gefragten Themen vertraut und bieten in ihren Vorträgen weiterhelfende Gedankenimpulse zu schwierigen Fragen. Eine Teilnahme an der Tagung lohnt sich! So darf ich Sie im Namen der Studiengemeinschaft Wort und Wissen nun schon zur **3. Berliner Regionaltagung** recht herzlich einladen und freue mich auf Ihr Kommen.

Im Auftrag der Studiengemeinschaft  
*Boris Schmidt*, Geschäftsführer

## 9. September 2023

- 09.30 Uhr Einlass
- 10.00 Uhr Begrüßung
- 10.10 Uhr Dr. Peter Borger  
**Die Epigenetik – können wir Einfluss auf unsere Gene nehmen?**
- 11.15 Uhr Dr. Peter Borger  
**Unser erstaunliches Immunsystem – Wie der Körper eigen und fremd erkennt**
- 12.30 Uhr Mittagspause.  
Infos dazu auf der Vorderseite
- 14.00 Uhr Dr. Harald Binder  
**Leben, Tod und Auferstehung – Naturwissenschaftliches Erkennen, Grenzen und das biblische Zeugnis**
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Dr. Harald Binder  
**Moderne Biotechnologie und ethische Fragen**
- 16.45 Uhr Gespräch mit den Referenten–Abschlussdiskussion
- 17:30 Uhr Ende der Tagung

### Büchertisch

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und informieren Sie sich in den Pausen über unser reichhaltiges Angebot an Büchern und DVDs, die Sie käuflich erwerben können. Außerdem können Sie Faltposter kostenlos mitnehmen.



### Die Epigenetik – Können wir Einfluss auf unsere Gene nehmen? (Dr. P. Borger)

Der Begriff Epigenetik wurde eingeführt, um alle Prozesse zu erfassen, die auf die Genaktivität Einfluss nehmen, ohne dass dabei die DNA-Sequenz verändert wird. Die epigenetischen Veränderungen können sogar auf Tochterzellen übertragen werden. Fast ein Jahrhundert nachdem der Begriff zuerst auftauchte, fängt man an zu verstehen, wie die Körper der höheren Organismen sich mittels Epigenetik aus einer einzigen Zelle entfalten können. In diesem Vortrag wird erörtert, inwieweit epigenetische Veränderungen reversibel sind und ob wir selbst die Expression unserer Gene beeinflussen können.

### Wer bin ich – und woher weiß das mein Körper? Unser erstaunliches Immunsystem (Dr. P. Borger)

Ohne das Immunsystem würden wir nicht lange überleben, denn es schützt uns vor fremden Eindringlingen—Bakterien, Viren, alles was körperfremd ist. Um uns zu schützen, muss es wissen, wer Feind und wer Freund ist. Aber wie geschieht das? Wie kann das Immunsystem das Eigene vom Fremden unterscheiden? In diesem Vortrag werden wir dieser Frage auf den Grund gehen. Es stellt sich heraus, dass das Immunsystem viele Merkmale eines hochgradig intelligenten Designs aufweist. Die Fähigkeit, Millionen unbekannter Eindringlinge zu identifizieren und zu bekämpfen und die dafür erforderlichen genetischen Mechanismen, ist nur eine davon.

### Leben, Tod und Auferstehung – Naturwissenschaftliches Erkennen, Grenzen und das biblische Zeugnis (Dr. H. Binder)

Unser Leben und das Wissen um die eigene Endlichkeit gehören zu den elementaren Erfahrungen des Menschen. Die naturwissenschaftliche Forschung entdeckt immer neue faszinierende Details an Lebewesen, ohne das Phänomen Leben wirklich zu verstehen oder seinen Ursprung zu finden. Wie sind utopisch anmutende Perspektiven einzuschätzen, dass der Tod durch technische Entwicklungen eliminiert werden kann? Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und biblische Offenbarungen und Verheißungen sollen uns helfen eine persönliche Position zu finden.

### Moderne Biotechnologie und ethische Fragen (Dr. H. Binder)

Biotechnologische Entwicklungen vergrößern den Spielraum menschlichen Handelns in einem bisher unbekanntem Ausmaß. In den Anwendungen in der Humanmedizin im Grenzbereich menschlichen Lebens - an dessen Anfang und Ende - eröffnen sich neue Fragen. Dürfen wir tun, was wir können? Welche Folgen sind bei den jeweiligen Entscheidungen absehbar? Was können Christen bei der Suche nach ethischer Orientierung beitragen?